



## Offenes Verfahren „Sammelbeschaffung von 4 HLF 20 für die Feuerwehren Pla- negg und Krailling“

### Bieterfragen und -antworten, V02 (Stand: 25.10.2018)

Lfd. Nr.:	Bieterfrage:	Antwort:
1.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 1.1.6:</p> <p>Kann eine Fahrgestell mit 18.000kg technisch zulässigem Gesamtgewicht angeboten werden das auf 16.000kg abgelastet ist? Die Anforderungen der EN 1846-2 gemäß Gewichtklasse M werden erfüllt.</p> <p>Ist dies nicht der Fall bitte wir Sie die Bewertungsvorgabe des Punktes ersatzlos zu streichen.</p>	<p>Es muss kein 18,0 t Fahrgestell angeboten werden. Das angebotene Fahrgestell darf aber bei einer Gesamtmasse von 16,0 t technisch nicht ganz ausgereizt sein. Es sollte z.B. die technische, zulässige Achslast der Hinterachse über der nach DIN zugelassenen, maximalen Achslast liegen.</p>
2.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 1.7.13:</p> <p>Es können entweder getönte ODER beheizbare Scheiben angeboten werden.</p>	<p>Es wird akzeptiert, dass nicht beide Forderung gleichzeitig erfüllt werden können. Es wird gebeten, jeweils den Preis anzugeben. Die Positionen 1.7.13 und 17.14 werden dann als Eventualpositionen betrachtet und im Auftragsfall entschieden, für welche der Auftrag erteilt wird.</p>
3.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 1.7.14:</p> <p>Wird eine von beiden Positionen als Option gewertet?</p>	<p>Siehe oben. Die beiden Positionen werden als Alternativpositionen gewertet.</p>
4.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.2.4:</p> <p><i>Siehe unten lfd. Nr. 17.</i></p>	<p><i>Siehe unten lfd. Nr. 17.</i></p>



5.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.2.15:</p> <p>Ist eine Beleuchtung des Mannschaftsraumes umschaltbar in Weiß UND Rot ODER Grün zugelassen?</p>	<p>Wenn eine Umschaltfunktion wie gewünscht nicht darstellbar ist, wird eine Ausführung Weiß mit Umschaltung auf Rot akzeptiert.</p>
6.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.3.2:</p> <p>Sie fordern eine Tankfüllanzeige in Liter für Wasser und Schaum.</p> <p>Wird ein LED-Anzeigeelement mit einer feinen Abstufung 100% bis LEER akzeptiert?</p> <p>Sie fordern eine Tankfüllanzeige in Liter für Kraftstoff.</p> <p>Wird eine Warn-LED bei Erreichen von einer Restmenge von 20% des Kraftstofftankinhalts akzeptiert?</p>	<p>Wenn eine Referenz (z.B. durch ein Schild zum Gesamtvolumen) gegeben ist, kann dies akzeptiert werden.</p>
7.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.3.4a:</p> <p>Der Tankinhalt ist über eine sehr gut ersichtliche LED-Anzeige einzusehen. Eine Restmengenwarnung wird nicht benötigt und ist nicht vorgesehen.</p> <p>Wird dieser Ausführung ohne Restmengenwarnung zugestimmt?</p>	<p>Dieser Ausführung wird zugestimmt.</p>
8.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.3.7:</p> <p>Der Tankinhalt ist über eine sehr gut ersichtliche LED Anzeige einzusehen. Eine Restmengenwarnung wird nicht benötigt und ist nicht vorgesehen.</p>	<p>Dieser Ausführung wird zugestimmt.</p>



	Wird dieser Ausführung ohne Restmengenwarnung zugestimmt?	
9.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.3.11:</p> <p>Sie fordern im hinteren Gerätefach jeweils einen Pumpenabgang. Es sind zwei Pumpenabgänge je Seite direkt neben dem Gerätefach verbaut. Weitere Abgänge sind nicht darstellbar. Eine Lagerung des Schnellangriffverteilers im angekuppelten Zustand ist ohnehin nicht zugelassen.</p> <p>Wird dieser Ausführung zugestimmt?</p>	<p>Es wird nicht beschrieben, dass der Schnellangriffsverteiler am Pumpen-Abgang gekuppelt sein muss.</p> <p>Es wird lediglich gefordert, dass der gebuchtete B-Schlauch und der Verteiler im gekuppelten Zustand gelagert werden muss.</p> <p>Wenn es aus technischen Gründen nicht möglich ist einen Abgang in das Gerätefach zu verlegen, wird akzeptiert, dass beide Abgänge außerhalb angebracht werden.</p>
10.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.4.7:</p> <p>Laut § 52 Abs. 7 StVZO wird die Umfeldbeleuchtung als Arbeitsstellenbeleuchtung definiert. Diese darf nur über einen separaten Schalter in Verbindung mit dem Fahrlicht geschaltet werden.</p> <p>Liegt dem Auftraggeber eine Ausnahme genehmigung gemäß § 70 StVZO für das Einschalten der Umfeldbeleuchtung über den Rückwärtsgang vor?</p>	<p>Mit Schreiben vom 24.10.2018 des Staatsministeriums für Bau, Wohnen und Verkehr ist eine Ausnahmegenehmigung „... im Rahmen des Zulassungsverfahrens durch die örtl. zust. Zulassungsbehörde ...“ möglich. Siehe Anlage. Diese Ausführung wäre ausdrücklicher Wunsch.</p>
11.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.7.1:</p> <p>Werden fünf (5) Atemschutzgeräte anstelle der sieben (7) gelagert im Mannschaftsraum zugelassen?</p> <p>Eine zu öffnende Sicherung der Atemschutzgeräte entgegen der Fahrtrichtung über die Feststellbremse ist nicht nötig. Die Atemschutzgeräte in Fahrtrichtung werden</p>	<p>Angestrebt wird die Lagerung von sieben (7) Atemschutzgeräten in der Mannschaftskabine.</p> <p>Ist jedoch aus technischen Gründen der Raumverlust der Kabine größer als der Raumgewinn in den Geräteräumen welcher zur Lagerung der zwei Geräte benötigt würde, so wird der Ausführung mit fünf (5) Geräten in der Kabine zugestimmt.</p>



	<p>erst entriegelt wenn die Feststellbremse betätigt wird.</p> <p>Wird dieser Ausführung zugestimmt?</p>	<p>Die Entriegelung <u>aller</u> Atemschutzgeräte in der Mannschaftskabine soll aus Sicherheitsaspekten erst mit Einlegen der Feststellbremse erfolgen. Sollte dies technisch nicht möglich sein wird auch dieser Ausführung zugestimmt.</p>
12.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.8.6:</p> <p>Eine Veränderung der Sonnenblende ist aus Produkthaftungsgründen nicht zugelassen.</p> <p>Können die Zusatzscheinwerfer auf dem Fahrerhausdach zu Ausleuchtung des Frontbereichs angebracht werden?</p>	<p>Das Aufsetzen ist ebenfalls zulässig. Es sollte ein harmonisches Erscheinungsbild angestrebt werden.</p>
13.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.11.15:</p> <p>Wird ein Ablagefach für mind. 3 DIN-4-Ordner und Kleinteilen zwischen Fahrer und Beifahrer welcher nicht von der Firma Sortimo ist akzeptiert?</p>	<p>Es wird auch eine andere Bauart des Ablagefachs akzeptiert. Der zur Verfügung stehende Raum ist möglichst optimal auszunutzen.</p>
14.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu KG 2.12:</p> <p>Es werden federbelastete Griffe für alle Alukisten gefordert.</p> <p>Werden Alukisten mit allseitig eingelassenen und platzsparenden Griffen akzeptiert?</p>	<p>Der platzsparende Einbau widerspricht nicht der Forderung, dass die Griffe groß genug sein müssen um diese auch mit Handschuhen bedienen zu können und sie dürfen nach Gebrauch nicht im ausgeklappten Zustand verbleiben, sondern müssen wieder selbsttätig in die Transportstellung klappen. Sofern in die Kisten integrierte Griffe vorgenannte gute Handhabung mit Handschuh ermöglichen wird der Ausführung zugestimmt.</p>
15.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.12.18:</p>	<p>Wie unter laufende Nr. 14.</p>



	Wird eine Alukiste mit allseitig eingelassenen und platzsparenden Griffen akzeptiert?	
16.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.12.19:</p> <p>Wird eine Alukiste mit allseitig eingelassenen und platzsparenden Griffen akzeptiert?</p>	Wie unter laufende Nr. 14.
17.	<p><b>Zu Los 1:</b></p> <p>Zu Pos. 2.12.24:</p> <p>Sie fordern eine mechanische vom Boden aus zu bedienende Entnahmevorrichtung.</p> <p>Unter Pos. 2.2.4 wird ein Dachkasten unter der Entnahmevorrichtung gefordert. Ein Dachkasten ist nur unter einer Leiterlagerung mit Entnahme vom Dach aus möglich.</p> <p>Wird eine mechanische vom Boden aus zu bedienende Entnahmevorrichtung für nur EINE Steck- ODER Schiebleiter zugunsten eines größeren Dachkastens zugelassen?</p>	<p>Diese Aussage ist nicht korrekt. Es wird kein Dachkasten „unter“ einer Entnahmevorrichtung gefordert, sondern wie in 2.2.4 beschrieben: <b>„Eine mittige Montage im vorderen Aufbaubereich zwischen den Leitern wird bevorzugt“.</b></p> <p>Sollte es die Beladestruktur (Unterbringung im Aufbau) zulassen, kann auf diesen verzichtet werden. Sollte ein Dachkasten aufgrund der Beladestruktur erforderlich sein und eine Montage eines Dachkastens zwischen den Leiterlagerungen aus technischen Gründen nicht möglich sein wird auf eine Entnahmevorrichtung für eine der Leitern verzichtet. Eine genaue Beschreibung bzw. Begründung muss mit dem Angebot abgegeben werden.</p>